

Merkblatt Probenahme **von Trinkwasser**

Hahnentnahme:

Für die Probenahme ist eine Metallarmatur ohne Kunststoffbeschichtung auswählen.
Vor der Entnahme muss das abgestandene Wasser bis zur Temperaturkonstanz abgelassen werden.

Für die mikrobiologische Untersuchung müssen alle montierten Fittings (Perlatores etc.) am Hahn vor der Probenahme entfernt werden und die Auslaufstelle mittels Gasbrenner (Gasfeuerzeug) abgeflammt werden. Es ist darauf zu achten, weder die Flaschenöffnung noch den Flaschenverschluss mit den Händen zu berühren!

Für die chemisch-physikalische Untersuchung wird die Flasche anschließend abgefüllt.

Nach erfolgter Probenahme sollten die Proben möglichst rasch zur Untersuchung in unser Institut gebracht werden (idealerweise binnen 12 Stunden). Lagerung sowie der Probentransport sollten gekühlt und vor Frost geschützt erfolgen.

Folgende Gefäße sind für die Abnahme erforderlich:

- | | |
|--|---|
| a) bakteriologische Untersuchung | - sterile Flasche mit 250 ml (erhältlich im Institut oder in der Apotheke) |
| b) chemisch-physikalische Untersuchung | - ein sauberes Probengebinde mindestens 500ml (auch im Institut erhältlich) |